

## Donnerstag, 11. Mai, 19.00 Uhr \*Griechenlanddilemma und Finanzdauerkrise: ist der Europäische Wirtschaftsraum eine Fehlkonstruktion? oder: Wie kann der Euro auf Dauer funktionieren?

Vortrag und Gespräch mit **Stephan Lindner**, Diplom Politologe in Berlin  
Stephan Lindner ist Diplom Politologe und lebt in Berlin. Er war sechs Jahre Mitglied im bundesweiten Koordinierungskreis von Attac Deutschland und arbeitet in Attac schwerpunktmäßig zu den Themen Europäische Wirtschaft- und Sozialpolitik sowie Finanzkrise. Der Vortrag analysiert jenseits der Klischees von den ‚tugendhaften Deutschen‘ und ‚faulen Griechen‘ die wahren Gründe der immer noch anhaltenden Krise und stellt alternative Lösungsansätze zur Diskussion.

Ort:  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Raum 02)  
Veranstalter: MAGLETAN e.V. / Weltladen Magdeburg

## Donnerstag, 11. Mai, 19.30 Uhr \*BIGOS, ZOB und JOB - Lesung mit Anna Piasecka

Der Leser entdeckt in diesem Sachbuch eine verpackte Biografie – hier wird das Schicksal einer Migration, zwischen Aufbruch und Ankommen und der Suche nach einer neuen Identität und Selbstbestimmung aufgeführt.



Ort:  
Stadtbibliothek Magdeburg, Breiter Weg 109, 39106 Magdeburg  
Veranstalter: Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. in Kooperation mit Stadtbibliothek Magdeburg

## Freitag, 12. Mai, 17.00 Uhr \*Die Wiedergeburt Polens, der Marschall und Magdeburg

Referat mit anschließender Diskussionsrunde  
Anlässlich seines 150. Geburtstages am 5. Dezember hat der Sejm, das polnische Parlament, das Jahr 2017 zum „Piłsudski-Jahr“ erklärt. Marschall Piłsudski wurde nach seiner Festnahme am 20. Juli 1917 in der Magdeburger Zitadelle interniert und am 8. November 1918 durch Harry Graf Kessler „befreit“ und nach Warschau begleitet. Dort hat er am 11. November 1918 die Unabhängigkeit Polens, nach 120 Jahren Teilung, ausgerufen. Seit 1990 wird der 11. November wieder als polnischer Unabhängigkeitstag gefeiert. Aus diesem Anlass möchte die DPG mit

dieser Veranstaltung an die eng mit der Landeshauptstadt Magdeburg verknüpfte gemeinsame deutsch-polnische europäische Geschichte erinnern.

Ort:  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Raum 117)  
Veranstalter: Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.

## Sonntag, 14. Mai, 12.00-15.00 Uhr \*„Der kleine Prinz“ - Theateraufführung nach dem gleichnamigen Werk von Antoine de Saint-Exupery.

Inszenierung des Generationentheater unter der Leitung von Larissa Stenkina. Der zeitlose Appell an Freundschaft, Liebe, Verantwortung und Solidarität – ist auch und gerade im Europa des Jahres 2017 aktueller denn je.

Ort:  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Räume 01 / 02)  
Veranstalter: Meridian e.V.

## 14. Mai, 16.00-22.00 Uhr \*\*Interkulturelles Fest zum Abschluss der Europawoche

Die Deutsch-Bulgarische Soziokulturelle Vereinigung setzt sich für interkulturellen Austausch ein und dafür, die Begeisterung für das Land Bulgarien zu teilen. Alle Interessierten sind zum herzlich eingeladen, mitzufeiern. Mit inhaltlichen und künstlerischen Präsentationen beteiligten

sich: DJ Jens, die Volkstanzgruppe „Bulgarische Rose“ und der Chor „Lelki Hubavelki“. Die Besucher\*innen dürfen sich außerdem auf die Modenshow „Die Magie der bulgarischen Trachten“ sowie Filmclips zu den Vereinsaktivitäten freuen. Das Programm wird ergänzt durch Infos und kreativ-künstlerische Mitmach-Aktionen für die ganze Familie.

Ort:  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Saal)  
Veranstalter: Deutsch-Bulgarische Soziokulturelle Vereinigung e.V.



### KONTAKT

Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.  
einewelt haus  
Schellingstraße 3-4  
39104 Magdeburg



E-Mail: ewh@agsa.de  
Telefon: 0391/5371207  
Web: www.agsa.de  
Facebook: agsa.einewelthaus  
Twitter: @einewelthaus

### FOTOS

Hintergrund EU-Flagge: PolaRocket / photocase.de  
Silhouette Kopfzeile: @JiSign - Fotolia.com  
Weitere Fotos: Veranstalter

### FINANZIERUNG

\*Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Europawoche in Sachsen-Anhalt 2017“ koordiniert durch das Team GOEUROPE beim DRK Landesverband mit freundlicher Unterstützung der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt  
\*\*Veranstaltung im Rahmen des AGSA-Projekts „Interkultur 2017“ mit freundlicher Unterstützung durch die Integrationsbeauftragte des Landes Sachsen-Anhalt und das Sozial- und Wohnungsamt der Stadt Magdeburg



Quo vadis EU

Koloniale Spuren in Magdeburg

Aufstand der „Schwarzen Regenschirme“

ERASMUS erleben

BIGOS, ZOB und JOB

Beiträge der AGSA vom 2. bis 14. Mai 2017

Stadtrundgang, Interaktion

Info, Austausch, Analyse

Lesung, Konzert, Theater, Fest

**Dienstag, 2. Mai, 18.00 Uhr**  
**\*Tag der Polonia – Tag der Aus-**  
**landspolen**

Seit 2002 wird am 2. Mai weltweit als Tag der Auslandspolen gefeiert. Auch der 3. Mai - der Nationalfeiertag und Tag der Verfassung Polens – bietet Anlass zum Feiern. Die aktuelle politische Entwicklung in Polen und Europa sollte uns noch intensiver in den Dialog treten lassen, die Entwicklungen und Chancen deutsch-polnischer Beziehungen zu reflektieren, die Zukunftsperspektiven aufzuzeigen und über die Integration von polnischen Bürger\*innen in Sachsen-Anhalt zu diskutieren.

Aus diesen Anlässen lädt die Deutsch – Polnische Gesellschaft Sachsen – Anhalt e.V. alle Freund\*innen und Mitstreiter\*innen zum gemeinsamen Austausch ein.

*Ort:*  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Saal)  
*Veranstalter:* Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.

**Freitag, 5. Mai, 17.00-22.00 Uhr**  
**\*ERASMUS erleben –**  
**Präsentation, Austausch über**  
**ERASMUS-Programme**

Das Sprachcafé-Team lädt zu einer interaktiven Veranstaltung mit Infos über die Vielfalt des ERASMUS Programms, einer „Lebendigen Bibliothek“ mit ehemaligen Teilnehmer\*innen an ERASMUS-Programmen und zu einer spannenden Reise durch

Zahlen, Daten und Fakten über ERASMUS in Sachsen-Anhalt ein. Ein Angebot der Europäischen Freiwilligen der AGSA, und der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V., Meridian e.V., Jugendclub Rolle 23, Offener Kanal und Bildungshaus Ottersleben und des FSJlers Politik/Demokratie bei der AGSA.

*Ort:*  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Saal)  
*Veranstalter:* Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.

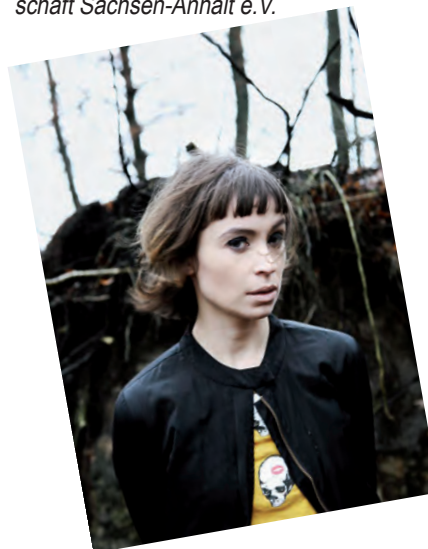


**Samstag, 6. Mai, 20.00 Uhr**  
**Natalia Mateo „De Profundis“**

*Konzert im Rahmen der KULTURA POLSKA!*

Facetten aus Jazz, polnischem Folk und Singer/Songwriter-Ästhetik - die Spannweite auf „De Profundis“ ist groß, die Sängerin, Komponistin und Bandleaderin Mateo intuitiv und ausdrucksstark zugleich.

*Ort:*  
Kulturzentrum Moritzhof, Moritzplatz 1, 39124 Magdeburg (Scheune)  
Eintritt: 12 Euro VVK / 15 Euro AK  
*Veranstalter:* Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.

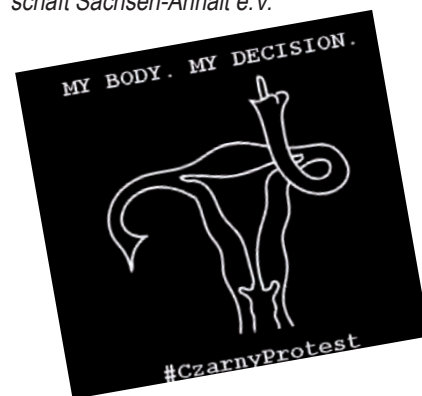


**Dienstag, 9. Mai, 17.30 Uhr**  
**\*\*Aufstand der „Schwarzen Regen-**  
**schirme“. Gründe, Vorgeschichte**  
**und Perspektiven.**

Eine Analyse der polnischen Philosophin und Feministin Stawomira Walczewska Im letzten Jahr mobilisierten unter dem Motto „Czarny Protest“ (Schwarzer Protest) Frauenrechtsgruppen und linke Parteien in Polen gegen ein Gesetzesvorhaben der Regierung, dass das bereits restriktive Abtreibungsrecht noch weiter verschärfen sollte. Ziel war, alle Schwangerschaftsabbrüche unter Strafe zu stellen. Einzige Ausnahme: nachweisliche Lebensgefahr für die schwangere Frau.

Landesweit gingen mehrere zehntausende Menschen gegen die Gesetzesverschärfung auf die Straße. Zu großen Teilen trugen die Demonstrant\*innen schwarze Kleidung. Ein Bild der Warschauer Altstadt voller schwarzer Regenschirme wurde zum Symbol der massiven Proteste. Ende 2016 lehnte das polnische Parlament mit großer Mehrheit eine Verschärfung des Abtreibungsgesetzes ab. Warum löste gerade dieses Gesetzesvorhaben in Polen die stärksten Frauenproteste seit Jahrzehnten aus? Was ist der Hintergrund des restriktiven Abtreibungsrechts in Polen? Wo steht die neugegründete Frauenrechtsbewegung nach ihrem Erfolg? Welche Themen bewegen Frauen im heutigen Polen? Wie sieht der Blick in die Zukunft aus? Diese und andere Fragen wird die Referentin Stawomira Walczewska in ihrem Vortrag aufgreifen und mit dem Publikum diskutieren.

*Ort:*  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Raum 02)  
*Veranstalter:* Deutsch-Polnische Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.



**Dienstag, 09. Mai, 19.00 Uhr**  
**\*Quo vadis EU: Brexit, Trump und**  
**die neue Militarisierung**

*Vortrag und Gespräch mit Jürgen Wagner, Informationsstelle Militarisierung Tübingen e.V.*

Als wesentliche Schlussfolgerung aus den beiden Großereignissen, dem britischen EU-Austrittsreferendum (23.6.2016) und der Wahl Donald Trumps zum neuen US-Präsidenten (8.11.2016), wird derzeit der Weg für eine massive Militarisierung der Europäischen Union bereitet. Die eigentliche Motivation hierfür ist allerdings weit älter: Die Vorstellung, nur hierdurch könne die EU ihren „angestammten“ Platz als Weltmacht einnehmen. Brexit und Trump dienen hierfür allerdings als „ideale“ Begründung für zahlreiche tief greifende Vorhaben. Im Vortrag sollen deshalb die wichtigsten Initiativen der letzten Wochen und Monaten vorgestellt werden, die in diesem Zusammenhang ergriffen wurden.

*Ort:*  
einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg (Saal)  
*Veranstalter:* MAGLETAN e.V. / Weltladen Magdeburg

AGSA-Programm Online Gesamtprogramm Sachsen-Anhalt



**Dienstag, 09. Mai**  
**11.00-14.00 Uhr**  
**\*\*Stadtrundgang: Spuren des**  
**europäischen Kolonialismus in**  
**Magdeburg**

Wer war Lüderitz? Was wurde auf der Indischschau gezeigt? Und was hat Brandenburg mit Ghana zu tun? Auf der Tour erkunden wir, wie sich die koloniale Vergangenheit Deutschlands im Magdeburger Stadtbild widerspiegelt. Wir erfahren, was sich hinter dem Begriff „Völkerschau“ verbirgt und welche Straßennamen und Orte Magdeburgs noch heute koloniale Bezüge haben. Anhand dieser Zeugnisse beschäftigen wir uns mit den Themen Rassismus, Exotismus und aktueller Erinnerungskultur. Zielgruppe: Schulklassen, Freiwillige, interessierte Lehrer\*innen, Pädagogen, Sozialarbeiter usf. Maria Rojas Hernández ist freiberufliche Trainerin in der politischen Bildungsarbeit. Ihre Herzthemen sind Nord-Süd-Begegnungen, Bewusstseinsentwicklung für Machtstrukturen und nachhaltiges Zusammenleben.

*Treffpunkt: Teufelsbrunnen Leiterstraße, 39104 Magdeburg, Ende: einewelt haus, Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg*  
*Veranstalter: MAGLETAN e.V. / Weltladen Magdeburg*

